

# DARUM RAUMPLANUNG

Dokumentation zur Wanderausstellung



## Darum Raumplanung

Die Sorge um die Entwicklung unseres Lebensraums ist in der Bevölkerung deutlich spürbar. Raumplanung schafft Spielregeln für alle Akteure der Raumentwicklung und kann dabei viel leisten für eine lebenswerte Schweiz, eine schöne Schweiz, eine erfolgreiche Schweiz. Die Wanderausstellung «Darum Raumplanung» zeigt was Raumplanung ist, was sie erreichen will und was sie bewirken kann.

Die ETH Zürich und der Schweizerische Ingenieur- und Architektenverein SIA bringen die Raumplanung zu den Menschen. Mit der für alle Alters- und Zielgruppen ansprechend gestalteten Ausstellung – eingebaut in einen 40-Fuss-Schiffscontainer – tragen wir auf gut frequentierten öffentlichen Plätzen zum Verständnis von Themen rund um die Gestaltung unseres Lebensraumes und zum Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern bei. Raumplanung geht uns alle an.

Sieben audiovisuelle Stationen erläutern mittels Kurzfilmen, Text und Infografiken die Handlungsfelder: Den Schutz der Landschaft, die Entwicklung lebenswerter Siedlungen, die Bewältigung der Mobilität und die hierfür notwendigen Infrastrukturen, den Schutz vor Naturgefahren, die Zusammenarbeit über Gemeinde-, Kantons- und Landesgrenzen hinweg. An einer achten Station werfen wir mit historischen Filmbeiträgen aus diversen Archiven einen anschaulichen Blick auf die Geschichte der Raumentwicklung Schweiz. Die Ausstellung wird in allen drei Landessprachen präsentiert und kann somit in allen Regionen der Schweiz gezeigt werden.



### Website / Ausstellungszeitung

[www.darum-raumplanung.ch](http://www.darum-raumplanung.ch)  
[www.penser-le-territoire.ch](http://www.penser-le-territoire.ch)  
[www.idea-spazio-territorio.ch](http://www.idea-spazio-territorio.ch)

Die sieben Filmbeiträge und alle Texte sowie die Infografiken, die in der Ausstellung gezeigt werden, können auch zu Hause oder in der Schule in Ruhe angesehen werden. Alle Inhalte der Ausstellung sind am Internet verfügbar. Zudem stehen dort weiterführende Materialien, die Ausstellungszeitung, Regio-Flashes der bisher besuchten Standorte und Lehrmittel (in allen drei Landessprachen) zum Download bereit.

Alle historischen Filme der Station 8 (Geschichte der Raumplanung) können über die Homepage von Ideesuisse abgerufen werden:

<http://www.ideesuisse.ch/315.0.html>

In der Ausstellungszeitung (verfügbar in allen drei Landessprachen) sind die Texte und Infografiken der Ausstellung abgedruckt. Sie wird gratis in der Ausstellung abgegeben.

Home Medien Kontakt fr it YouTUBE f e Suchbegriff eingeben... suchen

**RAUMPLANUNG ROADSHOW SCHULEN PROJEKTIDEE**

IDEA SPAZIO TERRITORIO  
DARUM RAUM PLANUNG  
PENSER LE TERRITOIRE

1 LANDSCHAFT 2 RESSOURCEN 3 MOBILITÄT 4 NATURGEFÄHREN  
 5 LEBENSQUALITÄT 6 GRENZENLOS 7 MITGESTALTEN 8 GESCHICHTE

**RAUMPLANUNG**  
**WARUM RAUMPLANUNG?**  
 Der erste Arbeitstitel für diese Ausstellung war: Warum Raumplanung? Ja, warum?  
 Weil Raumplanung viel leisten kann für eine lebenswerte Schweiz, eine schöne  
 Schweiz, eine erfolgreiche Schweiz. [weiter](#)

**ROADSHOW**  
 Hier finden Sie und die Karte bietet einen Überblick über die Standorte der  
 Wanderausstellung «DARUM RAUMPLANUNG» und Informationen zu den  
 Veranstaltungen. Der aktuelle Standort ist grün markiert.  
[Besuchen Sie den Standort](#)

## Roadshow 2012 und 2013

Das Konzept der Ausstellung hat sich auf der Roadshow 2012 und 2013 bewährt. Die ETH Zürich und der SIA stellten jeweils in Zusammenarbeit mit den lokalen Raumplanungsämtern den Ausstellungscontainer an zentralen, durch Passanten frequentierten Plätzen auf. Nach dem Eröffnungsereignis war die Ausstellung rund eine Woche für das Publikum geöffnet und wurde mit zwei bis vier öffentlichen Führungen umrahmt.



2012 und 2013 wurde die Ausstellung an 36 prominenten Standorten in der Schweiz gezeigt. Rund 14'000 Besucherinnen und Besucher aller Altersklassen haben 2012 und 2013 die Ausstellung besichtigt. 38 Schulführungen, 3 Kindervorlesungen und 24 öffentliche Führungen wurden durchgeführt.

Die Ausstellung wurde auch an den Grossanlässen «Scientifica» in Zürich und «Treffpunkt Science City» zum Thema «Stadt» an der ETH Hönggerberg präsentiert. Die gut besuchten Eröffnungsveranstaltungen boten eine gute Gelegenheit aktuelle Raumplanungsthemen mit Politikern und Fachleuten aus Verwaltung und Praxis zu diskutieren. Bei den öffentlichen Führungen im Ausstellungscontainer konnten sich Interessierte von einer Fachperson in die verschiedenen Themen der Raumplanung und in die regionalen Projekte einführen lassen. Die Führungen boten zudem auch die Möglichkeit Fragen zu klären und zu diskutieren.



Die Standorte haben in ihren eigenen Beiträgen (Ausstellungselement RegioFlash) jeweils regionale Themen dokumentiert und so den Bezug zu aktuellen lokalen Raumplanungsfragen vor Ort geschaffen (Plakate an den Flügeltüren ausgehängt). Für Schulklassen wurden individuell vorbereitete Schulführungen am Ausstellungscontainer durchgeführt. Es steht für Kinder und Jugendliche spezielles Präsentationsmaterial zur Verfügung, das im Container mitgeführt wird. Zudem wurden Lehrmaterialien erarbeitet, welche auf der Homepage zugänglich sind.





## Roadshow 2012 und 2013

### Durchgeführte Standorte 2012:

Basel, Bern, Biel, Chur, Luzern, Uster, St. Gallen, Glarus, Altdorf, Zürich, Liestal, Brig, Sion, Genf, Fribourg

### Durchgeführte Standorte 2013:

Basel (Natur Messe), Bern (Eigenheim Messe), Bellinzona, Lugano, Locarno, Schwyz, Schaffhausen, Ittigen (ARE), Thun, Neuenburg, Rapperswil (Fischmarktplatz und HSR Hochschule für Technik Rapperswil), Weinfelden (WEGA – 62.Thurgauer Messe), Affoltern am Albis, Lausanne, Stans, Sarnen, Baden

## Roadshow 2014

Der grosse Erfolg der Roadshow 2012 und 2013 erzeugt eine starke Nachfrage für das Jahr 2014. Diese letzte Roadshow organisiert die ETH Zürich ohne den SIA. Der SIA hat keine Kapazitäten mehr, die Ausstellung ein weiteres Mal zu organisieren.

### Folgende Standorte sind für 2014 in Abklärung:

u.a. Köniz, Solothurn, Vaduz, Delémont, Fribourg, Wallis, Romanshorn, Limmattal, Lengnau AG

## Bestehende

### Partnerschaften:

SRF, TSR, RTR, Memoriav, Data Quest Computer Takeaway, VLP-ASPAN

Für die Durchführung der Roadshow 2014 wurden ergänzend zu den Beiträgen der Ausstellungs-Standorte (Standort-Gemeinde/Kanton und/oder Lotteriefonds) externe Geldgeber gesucht.

### Folgende Stiftungen unterstützen die Roadshow 2014:

AVINA Stiftung, Ernst Göhner Stiftung, Pro Helvetia

## Sponsoren Roadshow 2012 und 2013

prohelvetia ERNST GÖHNER STIFTUNG





## 40' Ausstellungscontainer

### Abmessungen und Gewicht

Flügeltüren auf beiden Seiten.

Aussenmasse: 12,192 m × 2,438 m × 2,591 m

Volumen: 67 m<sup>3</sup>

Geschätztes Gewicht des Ausstellungscontainers: max. 8 Tonnen.

Gewicht Lastwagen mit Kran: ca. 30 Tonnen.

Lastwagen mit Ausstellungscontainer geladen: ca. 38 Tonnen

### Stromanschluss

Die Container benötigen folgende Strom-Anschlüsse:

Der grosse weisse Ausstellungscontainer hat einen  
Stromeingang

**CEE 32 Amp** (ca. 180 cm über dem Boden)

Verbraucher im Container: Acht kleine Flachbildschirme,  
10 Neonröhren



## Ihre Ansprechpartner

Dr. Martina Koll-Schretzenmayr  
Kuratorin der Ausstellung

ETH Zürich  
NSL Netzwerk Stadt und Landschaft  
Stefano-Frascini-Platz 5  
HIL H. 33.3  
CH-8093 Zürich  
+41 (0)44 633 29 47  
schretz@ethz.ch

Simona Casaulta-Meyer  
Projektassistentin

ETH Zürich  
NSL Netzwerk Stadt und Landschaft  
Stefano-Frascini-Platz 5  
HIL H. 33.3  
CH-8093 Zürich  
+41 (0)44 633 29 56  
casaulta@ethz.ch

